

# Sande lupft sich ins Oberhaus

**Fußball-Kreisliga B:** 5:1-Sieg im Entscheidungsspiel gegen den SCV Neuenbeken II. Der dreifache Torschütze Marvin Bröckling trifft gleich zwei Mal per Heber

Von Sebastian Koch

■ **Kreis Paderborn.** Der SV Sande hat den Aufstieg in die Fußball-Kreisliga A geschafft. Im Relegationsspiel gegen den SCV Neuenbeken II (Vizemeister der Kreisliga B 2) setzte sich die Elf von Trainer Jörg Bröckling deutlich mit 5:1 durch. Mann des Tages war Trainersohn Marvin Bröckling, der die ersten drei Tore (zwei davon per Lupfer) für den Tabellritten der B 1 erzielte. Teilnehmen durfte die Sander als dem Entscheidungsspiel allerdings nur, weil der Vizemeister FC Hövelriege verzichtet hatte.

Auf der Ernst-Ackermann-Kampfbahn in Sennelager übernahm der SV Sande vor gut 250 Zuschauern von Beginn an die Initiative gegen den auf Defensive ausgelegten und auf Konter lauenden SCV Neuenbeken II, tappte bei aller spielerischen Überlegenheit jedoch zu oft in die Abseitsfalle. So blieben Torchancen zunächst aus. Den ersten Hochkaräter der Partie vergab Marvin Bröckling (27.). Nach einem von Giuseppe Nastas schnell ausgeführten Freistoß tauchte Bröckling frei vor SCV-Keeper Niclas Stappert auf, setzte seinen Heber allerdings zu hoch an. Drei Minuten später hatte Bröckling mit dem gleichen Kunstschiß jedoch Erfolg. Nach Foul an Viktor Glaas entschied der umsichtig agierende Unparteiische Nico Kleinegasse auf Vorteil. Niklas Hahn schickte Sandes Top-torjäger auf die Reise und dieser hatte mit seinem zweiten Lob-Versuch Erfolg.

Neuenbekens einzige Tormöglichkeit in Hälfte eins vergab Andre Smith. Einen langen Ball von Christof Knocke hob er zwar über Sandes herauseilenden Keeper Jan-Niklas Hengsbach, aber auch neben das Tor (38.).

„Bis zur Halbzeit haben wir defensiv noch ganz gut gestanden, so wie wir es uns vorgenommen hatten. Aber nach dem 2:0 war das Spiel gelaufen und man hat gemerkt, dass Sande eine eingespielte Mannschaft ist und wir einige Ausfälle zu verkraften hatten“, resümierte SCV-Coach Peter Drüke, der sein Team aufgrund Verletzungssorgen mit Alt-Herren-Spielern aufstocken musste. Eben jenes 2:0 (48.) markierte erneut Bröckling. Wiederum war er per Lupfer erfolgreich. Nach weiteren Abschlussgelegenheiten durch Bröckling, Viktor Glaas, Marc Rudolphi sowie Raphael Ku-



**Da brachen alle Dämme:** Klar, dass nach dem Relegations-Erfolg auch für Sandes Trainer Jörg Bröckling die obligatorische Flugeinlage fällig war.

FOTOS (2): LUKAS ROGALA

towski war es dem Mann des Tages vorbehalten einen Hattrick zu schnüren und endgültig den Deckel drauf zu machen. Nach einem Ballverlust von Bastian Jost im eigenen Strafraum schob Bröckling diesmal aus elf Metern flach ein (61.). Marc Rudolphi, per Kopf nach einer Ecke von Raphael Kutowski (70.), und Viktor Glaas, auf Vorarbeit von Marcel Müller (90.), sorgten für den Endstand. Vom SCV blieb of-

fensiv wenig zu sehen. Nachdem Andre Smith noch an Hengsbach scheiterte, köpfte Daniel Rössing die anschließende Ecke von Christof Knocke zum SCV-Ehrentreffer (88.) in Unterzahl ein. Drei Minuten zuvor hatte Jens Rössing wegen wiederholten Foulspiels die Ampelkarte gesehen.

„Es war ganz klar und verdient für uns. Ich habe einen Klassenunterschied gesehen.

Die Jungs haben es überraschend gemacht und wir waren gerade spielerisch klar besser“, fasste Sandes Erfolgscoach Jörg Bröckling das Spielgeschehen zusammen und ergänzte: „Unglaublich. Letztes Jahr haben wir noch in der C-Liga gespielt und nächstes Jahr spielen wir Kreisliga A.“

Nach dem Sieg ging es zunächst zum Vereinsheim und dann weiter zum Schützenfest nach Schloß Neuhaus. „Da wird die Bude gerockt“, war sich Bröckling im Vorfeld sicher.

Doch auch beim SCV, dem Vorjahresmitaufsteiger aus der C-Klasse, überwog nach dem Spielschluss das positive Gesamtfazit. „Mit dem, was wir insgesamt in der Saison gemacht haben, bin ich sehr zufrieden“, befand SCV-Trainer Peter Drüke, dessen Elf durchaus auch noch auf den Sprung ins Paderborner Oberhaus hoffen darf. Sollten nämlich beide Paderborner A-Ligisten den Sprung in die Bezirksliga schaffen, steigt auch der Verlierer dieser Relegation noch auf.



**Landete einen Hattrick:** Sandes dreifacher Torschütze Marvin Bröckling (l.) umkurvt SCV-Torwart Niclas Stappert.